

#ÜBERLANDFLIEGER Willkommen zu Hause!

Die neue Standortkampagne bringt frischen Wind in den Kreis Minden-Lübbecke.
Ein Gastbeitrag des IGS-Vorsitzenden Christoph Barre.

Kreis Minden-Lübbecke (bms). Als Impuls- und Ideengeber nimmt die Interessengemeinschaft Standortförderung Minden-Lübbecke e. V. (kurz IGS) eine wichtige Rolle bei der heimischen Wirtschaftsförderung wahr. Dazu hat sich die IGS als Forum für den Erfahrungsaustausch zwischen allen 11 Kommunen, dem Kreis selbst und der Wirtschaft im Mühlenkreis etabliert.

Nach Abschluss zahlreicher IGS-Projekte (z. B. das regionale Mühlenkreis-Symbol, die Initiierung von Schulpartnerschaften sowie die langjährige Beteiligung am LandArt-Festival u. a.) ist der ursprüngliche

Gründungszweck der IGS im Jahr 1993 auch heute – mehr als 26 Jahre danach – aktueller denn je: Nämlich die Sicherung von Arbeits- und insbesondere Fachkräften für unsere ländliche Region – und genau hier setzt die von der IGS initiierte Standortkampagne #ÜBERLANDFLIEGER an! Die Region Minden-Lübbecke ist einer der wirtschafts- und leistungsstärksten Kreise in NRW und Minden eine der industriestärksten Städte in OWL. Der Mühlenkreis hat eine Menge zu bieten! Innovative Unternehmen, Hightech auf Weltniveau, gute Bildungs- und Ausbildungschancen, qualita-

tiv hochwertiger Wohnraum zu bezahlbaren Preisen, eine gute medizinische Versorgung und Betreuung und insbesondere ein vielfältiges Freizeitangebot sprechen eine Vielzahl von jungen Berufseinsteigern, aber auch Experten an. Ziel der Kampagne ist, den Menschen diese Vorteile näherzubringen, wobei man verstärkt die Zielgruppe der 25- bis 35-Jährigen im Fokus hat. Diese sollen motiviert und bestärkt werden, der Region treu zu bleiben. Den zum Studium oder zur Ausbildung abgewanderten Young Professionals wird die Heimat als Option zur nächsten Berufs- und Lebens-

station schmackhaft gemacht. Die Kampagne bringt insbesondere Unternehmen, Institutionen, Verbände und Vereine mit der jungen Generation zusammen, um die Region zwischen Wiehen, Weser und Dümmer zu stärken und gleichzeitig dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken.

Im Rahmen der Kampagne repräsentieren „Überlandflieger“, Menschen, die sich mit der Region in besonderer Weise verbunden fühlen, als Testimonials die besonderen Vorzüge der Region Minden-Lübbecke und ihre persönlichen Beweggründe, hier zu leben, im positiven und besten Sinn. Überlandflieger sehen Perspektiven für ihre Karriere, für ihre Familie, für ihr Leben! Die Kampagne spricht die Menschen vornehmlich auf Facebook, Instagram und YouTube an. Geschichten und kurze Videospots über Karriere und Erfolge, schöne Natur, abwechslungsreiche Freizeitangebote, spannende Kulturangebote, gemütliche Wohnbereiche oder die gute Erschließung machen neugierig auf den Mühlenkreis.

Und es scheint zu wirken: Bislang wurden in den Beiträgen über Facebook über eine Viertelmillion Nutzer erreicht – die Seite haben inzwischen fast 1.300 Personen abonniert. Auf Instagram sind schon weit über 300 Follower registriert. Seit dem Startschuss wurden 13 „Überlandflieger“ präsentiert – 4 davon sogar mit einem eigens dafür produzierten Kurzspot.

Diese Spots können sowohl über die Internetseite www.ueberlandflieger.de als auch über YouTube unter „Überlandflieger Minden-Lübbecke“ abgerufen werden. Der für alle frei verwendbare Hashtag #Überlandflieger wird immer häufiger verwendet.

Gleichzeitig wurde mit Unterstützung der IGS unter www.standort-minden-luebbecke.de ein neues Standortportal für die Region eingerichtet, welches den Nutzern inhaltlich auf die Kampagne abgestimmt einen schnellen und einfachen Überblick über Veranstaltungen, Jobangebote sowie den Wohnungs- und Immobilienmarkt verschafft.

Alle Unternehmen, Institutionen und insbesondere Vereine sind aufgerufen, diese Plattformen und speziell den

Hashtag zu nutzen, um so möglichst vielfältig nach außen auf die Vorzüge der Region Minden-Lübbecke aufmerksam zu machen; vor allem auch, um sich noch mehr zum Mühlenkreis zu bekennen. Alle sind eingeladen, unsere liebenswerte Region aus der Überlandfliegerperspektive darzustellen!

Weiteres unter:

- www.igs-minden-luebbecke.de
- www.standort-minden-luebbecke.de
- www.facebook.com/ueberlandflieger/
- www.instagram.com/ueberlandflieger/



Zur Person:

Seit Juni 2007 ist der Dipl.-Kaufmann Christoph Barre ehrenamtlicher Vorstandsvorsitzender der IGS. Als Geschäftsführender Gesellschafter des Familienunternehmens Privatbrauerei Barre leitet er seit 1998 das Unternehmen in der sechsten Familiengeneration und zählt zu einer der größten Brauereien in Ostwestfalen und ist somit regional prägend.

IGS-Vorstandsvorsitzender Christoph Barre
(Geschäftsführender Gesellschafter der Privatbrauerei Barre)



In Zukunft wird es von entscheidender Bedeutung sein, dass es für Arbeitskräfte attraktiv ist, nicht nur wegen der vielfältigen und hochinteressanten Karrieremöglichkeiten in unseren Unternehmen, sondern auch wegen des gesamten Umfelds, hierherzukommen und hierzubleiben – indem die neue Kampagne

#ÜBERLANDFLIEGER genau an diese Standortvorteile anknüpft und diese noch mehr als bisher aufzeigt, sind wir definitiv auf dem richtigen Weg. Jetzt müssen nur noch alle mitmachen, um so unsere Region weiter vorwärtszubringen!

IGS-Vorstandsmitglied André M. Fechner
(Geschäftsführer Arbeitgeberverband Minden-Lübbecke e.V.)



Als Melitta Group sind wir stolz auf unseren Heimatstandort im Kreis Minden-Lübbecke. Neue Mitarbeiter von der Attraktivität der Region zu überzeugen, ist aber oft eine Herausforderung. Deshalb freuen wir uns umso mehr, dass wir mit der Kampagne „Überlandflieger“ nicht nur ein Netzwerk aus Wirtschaft und Politik, sondern auch eine vielversprechende Marketingmaßnahme für unsere Heimatregion geschaffen haben.

IGS-Vorstandsmitglied Jana Reineke
(Leiterin Personalmarketing der Melitta Group Management GmbH & Co. KG)



Ein Zuhause, das heute schon viel zu bieten hat, ist der Mühlenkreis. Gemeinsam können wir unsere regionalen Stärken weiter ausbauen. Damit die Menschen, die bei uns mit Herzblut ihren Job machen, sich hier dauerhaft wohlfühlen. Wir als Diakonie Stiftung Salem möchten auch auf der mitmenschlichen Ebene wirken: Wir verbinden Menschen.

IGS-Vorstandsmitglied Christian Schultz
(Kaufm. Vorstand/Geschäftsführer der Diakonie Stiftung Salem gGmbH)